

Menschen, Landschaften und Stilleben

HA 04.08.2023

Fotoausstellung des Film-Foto-Videoclubs Hanau kann am Sonntag besichtigt werden

VON ANDREA PAULY

Hanau – Ihre Themen sind vielfältig und reichen von beeindruckenden Berglandschaften über detailreich in Szene gesetzte Stilleben und lachende Kindergesichter bis zu Tierfotografien und städtischer Architektur. Aktuell zeigen die Mitglieder des Film-Foto-Videoclubs Hanau unter dem Motto „Einblick, Ausblick und Durchblick“ eine Auswahl ihrer Arbeiten im Kesselstädter Olof-Palme-Haus.

Es hat inzwischen eine rund 15-jährige Tradition, dass die FFV-Fotografen im großen Saal im Erdgeschoss und im ersten Stock des denkmalgeschützten Gebäudes ihre Bilder im Rahmen



Helmi Hansen und Peter Steiner betrachten eine Fotografie von Doris Schneider.

FOTO: ANDREA PAULY

der Veranstaltungsreihe Musikpiknik im Juli und August präsentieren. Mit den beiden Vereinsvorsitzenden Peter Steiner und Helmi Han-

sen konnten wir uns beim Rundgang durch das Haus einen Eindruck vom bunten Spektrum und der Qualität der ausgestellten Fotografien

verschaffen. „Unser Verein, den es bereits seit 66 Jahren gibt, arbeitet nicht nur fotografisch, sondern hat auch Videofilme und Licht- bzw. Tonbildschauen im Portfolio, die wir bei unterschiedlichen regelmäßigen Veranstaltungen zeigen“, erzählt Helmi Hansen. „Jedes Jahr im Herbst stellen wir einem breiten Publikum unsere neuen Filme und Fotoschauen vor. Neben den digitalen Foto- und Videokameras spielen die Bearbeitung der Bilder und Filme am PC eine große Rolle“, ergänzt der Erste Vorsitzende Steiner. Wie bei vielen Vereinen, so mangelt es dem FFV-Club Hanau an Nachwuchs. „Unser jüngstes Mitglied ist in den 50ern und das älteste

Mitglied weit in den 80ern“ sagt die stellvertretende Vorsitzende Hansen.

Die regelmäßig jeden Dienstag stattfindenden Clubabende sind offen für interessierte Gäste, die sich über Themen, Foto- oder Filmtechniken oder andere Aktivitäten des Clubs informieren möchten. Neben Peter Steiner und Helmi Hansen zeigen Manfred Beuttel, Dieter Minder, Georg Brodt, Peter Fleckenstein, Klaus Kröger, Jürgen Schmidt und Doris Schneider ihre Arbeiten. Insgesamt sind es über 100 Werke. Die Ausstellung ist noch am kommenden Sonntag von 10 Uhr bis 16 Uhr im Olof-Palme-Haus, Pfarrer-Hufnagel-Straße 2, zu sehen.